

## Pressemitteilung

### „Universitäten spielen eine entscheidende Rolle beim Klimaschutz“

Zum Auftakt des Global University Leaders Council Hamburg diskutiert Nobelpreisträgerin Esther Duflo im Live-Stream mit Hochschulleitungen aus aller Welt.

**Hamburg, 26. Mai 2021.** In einem öffentlichen Vortrag am 1. Juni 2021 an der Universität Hamburg geht die Nobelpreisträgerin für Wirtschaftswissenschaften Esther Duflo unter anderem diesen Fragen nach: Inwieweit können die COVID-19-Pandemie und die Feuerkatastrophen des Sommers 2020 die Wahrnehmung der Klimakrise verändern? Werden sie dafür sorgen, dass wir endlich aktiv werden? Oder sind wir so in unserem Konsumverhalten gefangen, dass eine Veränderung unmöglich ist und die einzig verbleibende Hoffnung, eine Katastrophe zu vermeiden, in einer dramatischen Veränderung unserer Technologien besteht?

Ihre Keynote zum Thema „Good economics for warmer times: How to address our climate change challenges“, die um 16:30 Uhr live auf [www.guc-hamburg.de](http://www.guc-hamburg.de) übertragen wird, ist Teil des virtuellen Public Events am Vorabend des Global University Leaders Council Hamburg, bei dem Hochschulpräsidentinnen und -präsidenten aus 27 Ländern vom 2. bis 4. Juni über die Verantwortung der Hochschulen für den Klimaschutz diskutieren. Das Council ist eine gemeinsame Initiative der Hochschulrektorenkonferenz, der Körper-Stiftung und der Universität Hamburg.

„Hochschulen spielen eine entscheidende Rolle beim Klimaschutz“, macht die französisch-amerikanische Ökonomin Duflo vom Massachusetts Institute of Technology im Vorwege des Councils klar. Duflo wurde 2019 als zweite Frau und bisher jüngste Preisträgerin mit dem Alfred-Nobel-Gedächtnispreis für Wirtschaftswissenschaften ausgezeichnet. „Hochschulen bieten Bildung und Forschung, und das weltweit in immer mehr Einrichtungen. Durch den Transfer des Wissens in Wirtschaft, Gesellschaft und Politik leisten sie auch auf dem Gebiet des Klimaschutzes und der nachhaltigen Entwicklung einen großen Beitrag.“

Eine gemeinsame Initiative von

### **Fragen an die Nobelpreisträgerin**

Nach einer Begrüßung im Namen der Organisatoren durch Dieter Lenzen, Präsident der Universität Hamburg, und im Anschluss an ihre Keynote diskutiert Esther Duflo mit Peter-André Alt, Präsident der Hochschulrektorenkonferenz, Pam Fredman, Präsidentin der International Association of Universities, Mamokgethi Phakeng, Vice-Chancellor der Universität Kapstadt, und Detlef Stammer, Leiter des Weltklimaforschungs-Programms (WCRP) und Sprecher des Exzellenzclusters Climate, Climatic Change, and Society an der Universität Hamburg. Moderiert wird die englischsprachige Veranstaltung von der ehemaligen Chefredakteurin DER SPIEGEL/ SPIEGEL ONLINE, Barbara Hans. Interessierte können den Live-Stream am 1. Juni 2021 von 16:30-18:15 Uhr verfolgen. Englischsprachige Fragen an die Teilnehmenden können vorab an [guc@uni-hamburg.de](mailto:guc@uni-hamburg.de) gemailt werden.

Diskussionsgrundlage und wissenschaftliche Basis für das diesjährige Council ist die von der Körber-Stiftung in Auftrag gegebene Studie „Universities facing Climate Change and Sustainability“, die unter der fachlichen Leitung des Hochschulforschers Tristan McCowan vom University College London durchgeführt wurde. Die Studie zeigt, was Hochschulen zur Bewältigung des Klimawandels beitragen können und welchen Herausforderungen sie dabei begegnen.

### **Interviewmöglichkeiten (bitte über die Pressekontakte anfragen)**

- Prof. Dr. Tristan McCowan, University College London
- Prof. Dr. Peter-André Alt, Präsident der Hochschulrektorenkonferenz
- Tatjana König, Vorständin der Körber-Stiftung
- Univ.-Prof. Dr. Dr. h.c. Dieter Lenzen, Präsident der Universität Hamburg

### **Pressegespräch und Teilnahme am Council**

- Am 4. Juni 2021 findet um 10 Uhr ein digitales Pressegespräch mit den Initiatoren des Councils Prof. Dr. Peter-André Alt, Univ.-Prof. Dr. Dr. h.c. Dieter Lenzen und Tatjana König statt. Akkreditierungsfrist ist der 2. Juni 2021.

Eine gemeinsame Initiative von

- Für Journalistinnen und Journalisten gibt es zudem die Möglichkeit, sich für einige Sessions des nicht-öffentlichen Councils zu akkreditieren. Bitte melden Sie sich in beiden Fällen über [classen@koerber-stiftung.de](mailto:classen@koerber-stiftung.de) an.

### Materialien zum Download

- [Gesamte Studie](#) (englisch, PDF)
- [Executive Summary](#) (deutsche Übersetzung, PDF)
- [Pressebild Foto Esther Duflo](#)

### Pressekontakt

Claudia Sewig

Referentin des Präsidenten für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Universität Hamburg

Telefon: +49 40 42838-1809

E-Mail: [claudia.sewig@uni-hamburg.de](mailto:claudia.sewig@uni-hamburg.de)

Eine gemeinsame Initiative von